



Goldloch ca. 1800 m W von Lichtenstein-Honau

Status: schutzwürdig

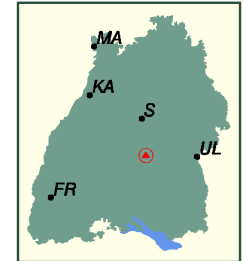
Land-/Stadtkreis: Reutlingen

Gemeinde: Lichtenstein
 Gemarkung: Unterhausen

TK25-Nr.: 7521 Reutlingen
 R/H-Werte: 3517640 / 5364110

Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2006)



Beschreibung:

Etwa auf halbem Weg zwischen Honau und der Nebelhöhle befindet sich das Goldloch in den gebankten Kalken der Unteren Felsenkalk-Formation (ki2, früher Weißjura delta). Der Name geht auf einen größeren Goldmünzenfund im Jahre 1778 zurück. Nach dem Eingangsteil von rund 10 m Länge erreicht man eine stattliche Halle von ca. 15 m Länge, 10 m Breite und 5-6 m Höhe, an deren Ende mehrere große Tropfsteine aufragen (Stalagmite).